UNIVERSITÄTSKLINIKUM MAGDEBURG A.ö.R.

OTTO VON GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG

Formblatt B-08 | **Angebotsschreiben UKMD**

Auftraggeber:	**Bieter:**
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R. Leipziger Straße 44 39120 Magdeburg	

Vergabenummer	27/2026/DE/E18
Vorhaben	Beschaffung einer 7T MRT Stimulationsbrille 2.0

Sehr geehrte Vergabestelle,

unter Bezugnahme auf Ihre Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes unterbreiten wir Ihnen das nachfolgende Angebot und bestätigen die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von uns eingesetzten Preisen anzubieten. An das Angebot halten wir uns bis zum Ablauf der Angebotsbindefrist.

1) Angebotsinhalt

a) Unser Angebot umfasst alle in der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes genannten Vertragsgrundlagen in der angegebenen Reihenfolge und in der aktuellen Version.

b) Wir erklären, dass wir die u.a. Unterlagen aus der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes nachreichen werden, deren Verzögerung wir nicht zu vertreten haben.

Unterlagen die nachgereicht werden (Anlagen-Nr. und Dokumenten-Titel benennen)

c) Dem Angebot fügen wir darüber hinaus die folgenden Unterlagen zusätzlich bei:

Weitere Unterlagen sind zu benennen

2) Zum Umfang der selbst zu erbringenden Leistungen erklären wir *(Zutreffendes bitte ankreuzen)*

☐ Wir führen die Leistung selbst aus

☐ Wir beabsichtigen, Teilleistungen an Unterauftragnehmer zu vergeben und werden für jeden Unterauftragnehmer die Eignungsangaben und die Erklärung, dass die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen vorlegen. Auflistung der Unterauftragnehmer in der Anlage C-03 „Bewerbererklärung“.

Weitere Unterauftragnehmer, die wir nicht benannt haben, dürfen wir nur mit schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers zur Durchführung des Auftrages beauftragen. Einen Anspruch auf Zustimmung besteht nicht.

3) Preisangebot

a) Mit dem Gesamtpreis sind alle anfallenden Kosten abgegolten. Durch den Auftraggeber werden keine weiteren Kosten vergütet.

b) Die Voraussetzung für die Zuschlagserteilung ist die Erfüllung der in der Leistungsbeschreibung und dem Leistungsverzeichnis definierten Mindestanforderungen. Sollte eine der Anforderungen nicht erfüllt sein, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

c) Ein Angebot wird nur dann berücksichtigt, wenn alle Preispositionen vollständig angeboten wurden.

4) Weitergabeklausel Einhaltung Lieferantenkodex (Supplier Code of Conduct)

a) Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die vom Auftraggeber identifizierten und durch den Lieferantenkodex (Supplier Code of Conduct) des Auftraggebers an den Auftragnehmer kommunizierten Risiken und Erwartungen bzgl. menschen- und umweltrechtlicher Belange [im Rahmen des ihm Möglichen und Zumutbaren] an seine jeweiligen Vertragspartner weiterzugeben und seine jeweiligen Sublieferanten zur Einhaltung des Lieferantenkodex (Supplier Code of Conduct) anzufordern.

b) Identifizieren die Vertragsparteien während der Laufzeit dieses Vertrages eine bereits eingetretene oder drohende Verletzung menschenrechtlicher oder umweltrechtlicher Belange, welche der Auftragnehmer kausal verursacht hat, werden die Vertragsparteien unverzüglich alle Maßnahmen ergreifen, um die (drohende) Verletzung zu beenden. Ist die Verletzung so beschaffen, dass eine umgehende Beendigung nicht möglich ist, werden die Vertragsparteien unverzüglich gemeinsam ein Konzept erstellen, um die Verletzung schnellstmöglich zu beenden oder zu minimieren, wobei dieses Konzept einen konkreten Zeitplan enthalten muss, innerhalb dessen der Auftragnehmer verpflichtet ist, das erarbeitete Konzept umzusetzen (**„Abhilfekonzept“**). Dabei wird der Auftraggeber den Auftragnehmer bei der Umsetzung des Abhilfekonzepts in angemessener Weise und, soweit rechtlich zulässig, unterstützen. Für den Fall, dass es sich um eine schwerwiegende Verletzung menschen- oder umweltrechtlicher Belange handelt, behält sich der Auftraggeber vor, die Geschäftsbeziehungen mit dem Auftragnehmer bis zur Beseitigung der Verletzung auszusetzen. Im Falle einer temporären Unterbrechung der Geschäftsbeziehungen sind die Vertragsparteien nicht verpflichtet, ihren sich aus diesem Vertrag ergebenen Pflichten nachzukommen. Der Auftraggeber hat den Auftragnehmer schriftlich über die Unterbrechung der Geschäftsbeziehungen zu informieren.

c) Falls eine der Vertragsparteien eine durch den Auftragnehmer kausal verursachte, sehr schwerwiegende Verletzung menschenrechts- oder umweltbezogener Belange feststellt, ist der Auftraggeber berechtigt, diesen Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist einseitig zu beenden, falls der Auftragnehmer innerhalb der im gemeinsam erarbeiteten Abhilfekonzept gesetzten Frist keine Abhilfe schafft und die Parteien trotz gemeinsamen Bemühens keine anderweitige Abhilfe schaffen können. Leistungen, die vom Auftragnehmer bis zum Zeitpunkt der Kündigung erbracht worden sind, sind vom Auftraggeber wie vereinbart zu vergüten.

d) Unser Supplier Code of Conduct kann kostenlos auf unserer Internetseite abgerufen werden (abrufbar hier).

5) Richtigkeit der Angaben

a) Wir versichern die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung den Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

b) Wir erklären, dass wir bei der Beteiligung an diesem Vergabeverfahren nicht gegen das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen verstoßen haben.

6) Unterschrift

Dieses Dokument ist in Textform (§ 126b BGB) zu unterschreiben und gilt für **alle Bestandteile** des Angebotes, dazu gehören auch die Anlagen dieses Vergabeverfahrens. Mit der nachfolgenden Unterschrift akzeptieren wir die Allgemeinen Auftrags- und Zahlungsbedingungen des UKMD sofern nichts Abweichendes geregelt ist.

Elektronische Unterschrift in Textform gemäß § 126b BGB	
Firma: (Firmenname)	
Firmenadresse: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
Datum:	
Vor- und Nachnahme der erklärenden Person:	

Wird das Angebot an dieser Stelle nicht in Textform unterschrieben, gilt das Angebot als nicht abgegeben!

Hinweis: Bei Angebotsabgabe durch eine Bietergemeinschaft ist das Angebotsschreiben durch alle Mitglieder der Bietergemeinschaft zu unterzeichnen und die Hinweise im Formular Eigenerklärung der Eignung zu beachten.